

B E G R Ü N D U N G

zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 - Bookholzberg

1. Grundlagen und Ursachen der Änderung des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan ist auf Grund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der zur Zeit gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 2 und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. Teil I, S. 341) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) vom 26. Juni 1962 (BGBl. Teil I, S. 429) geändert und vom Rat der Gemeinde Ganderkesee in der geänderten Fassung am 25. 1. 1968 beschlossen worden.


Die Änderung ist erforderlich geworden, weil das Straßenbauamt Oldenburg-Ost eine Verbreiterung der B 212 plant, und daher die im ursprünglichen Bebauungsplan vorgesehene Planstraße E wegfallen kann.

Die Kosten der Erschließung ändern sich hierdurch nur unwesentlich.

Ganderkesee, den 26. 1. 1968


von Eggern
Bürgermeister




Huhs
Gemeindedirektor